



## Die Recherche (Lückentext)

### Hinweis:

Manche Wörter passen mehrfach, andere gar nicht

glaubwürdig Vier-Augen-Prinzip Sorgfalt Journalist:innen Informationsfunktion Ereignisse Pflicht fehlerhaft prüfen vergleichen Informationen Artikel Recherche korrigieren politisch W-Fragen

Die Recherche ist die erste \_\_\_\_\_ von Journalist:innen. Nur so erfahren Menschen von \_\_\_\_\_, die ohne die Mühe des Journalismus niemals ans Licht gekommen wären. Keine journalistische Aufgabe ist schwieriger, birgt so viele Fallen, ist so abhängig von Zufällen - und von einer detektivischen Kleinarbeit.

Wer recherchiert, sucht und findet nicht nur Informationen. Er \_\_\_\_\_ und dokumentiert seine Quellen und wertet die \_\_\_\_\_ anschließend aus. Dabei ist es äußerst wichtig, mehrere \_\_\_\_\_ Informationsquellen zu suchen, d.h. mindestens zwei (Zwei-Quellen-Prinzip), und diese miteinander zu \_\_\_\_\_ (Gegenprüfung).

Falsche Meldungen gehen oft auf eine fehlerhafte oder lückenhafte \_\_\_\_\_ zurück. Deshalb ist es so wichtig, mit der größtmöglichen \_\_\_\_\_, Inhalt, Herkunft und Wahrheitsgehalt einer Information zu überprüfen. Bei der Recherche suchen Journalist:innen nach Antworten auf die sogenannten \_\_\_\_\_:

- Wer ist beteiligt?
- Was ist geschehen?
- Wo?
- Wann?
- Wie (Einzelheiten)?

- Warum?
- Woher stammt die Information (Quelle)?
- Für wen? (Welche Zielgruppe bekommt die Information?)



Um seine \_\_\_\_\_ besser zu organisieren, sollte man sich vorab außerdem einige grundlegende Fragen stellen:

- Wie lautet das Thema, wie lautet der Arbeitstitel?
- Was soll darüber herausgefunden werden?
- Was interessiert den:die Leser:in?
- Wieviel Zeit habe ich?
- Wer beschäftigt sich noch damit?
- Welche Informationen haben wir schon, welche müssen noch beschafft werden?
- Wie soll das Thema idealerweise umgesetzt werden, wieviel Platz wird benötigt, welche Technik?

**Hinweis:**

Siehe dazu auch Lexikon Von Push bis Print  
→ Recherche

Quellen:

Noske, Henning. Journalismus: Was man wissen und können muss. Ein Lese- und Lernbuch. Essen: Klartext Verlag, 2012.

Schneider, Wolf und Raue, Paul-Josef. Das neue Handbuch des Journalismus und des Online-Journalismus. Hamburg: Rowohlt Taschenbuch Verlag, 2012.